

aufzuweisen haben muß, in ihren Dienst zu erhalten. Die Waisenhausbuchdruckerey giebt weitere Nachricht.

- 2) Einen geschickten Gärtner, wünscht eine adeliche Herrschaft auf einem zwischen Marburg und Cassel gelegenen Guthe, wenn er über seine gute Ausführung und über die erforderlichen Kenntnisse die gebräuchlichen Zeugnisse aufweisen kann, in ihren Dienst zu haben. Die Waisenhausbuchdruckerey sagt wo.
- 3) Von einer Herrschaft in Cassel eine Adelin sogleich, welche gut Rechnen und alle häusliche Arbeit versteht, auch von ihrem bisherigen Verhalten gute Zeugnisse beybringen kann, gegen guten Lohn.
- 4) Ein junger Mensch als Lehrbursch in eine auswärtige Specerey-Handlung. Das Nähere über die Bedingungen und den Ort, ist in der Waisenhausbuchdruckerey zu erfahren.
- 5) Ein Bedienter der die Aufsicht versteht, auch mit Pferden umzugehen weiß, und wegen seines bisherigen Wohlverhaltens gute Zeugnisse beybringen kann, auf Neujahr. Die Waisenhausbuchdruckerey sagt wo.
- 6) Ein junger Mensch der die Gärtnererey ziemlich, auch zugleich die Aufsicht als Bedienter versteht, und Zeugnisse seines Wohlverhaltens beybringen kann, wird außerhalb Cassel, in einer angesehenen Stadt, gegen gute Bedingungen sogleich verlangt. Das Nähere erfährt man bey dem Handelsmann Holzappel in der Fischgasse.
- 7) Ein Mädchen von gesetzten Jahren, welche Waschen, Bäckeln, Nehen und Reinmachen kann, bey Kinder, auf Oskern, In Nr. 67, am Carlsplatz 2 Treppen hoch ist nähere Nachricht zu haben.

**Personen, welche Dienste suchen:**

- 1) Ein junger Mensch von bonetter Familie, so im Rechnen und Schreiben geübt, auch Clavier und Harfe spielen, und die Fiddle blasen, auch etwas Schneidern kann, wünscht als Bedienter sogleich in Dienste zu kommen, entweder in einer Stadt oder auf dem Lande, auch auf Reisen. Die Waisenhausbuchdruckerey giebt weitere Nachricht.
- 2) Ein junger Mensch von 15 Jahren von bonetter Familie wünscht in eine Specereyhandlung, in oder außerhalb Cassel baldigst anzukommen.
- 3) Ein Mann, der schon die Aufsicht und Geschäfte einiger Herrn besorgt, ohne eigentlich in ihren Diensten zu seyn, wünscht sich, weil er noch Zeit übrig hat, noch einige solcher Aufwartungen bey Herren aus dem Civilstande. Er kann neben seiner Rechtschaffenheit und guten Ausführung die besten Zeugnisse beybringen. Seinen Namen und Wohnung sagt die Waisenhausbuchdruckerey.
- 4) Ein Mensch von gesetzten Jahren, der die erforderliche Kenntnisse im Schreiben besitzt, wünscht in oder außerhalb Cassel baldigst als Schreiber angestellt zu werden, oder bey jemand im Haus beständig zu schreiben. Nähere Nachricht giebt die Frau Heim in dem rothen Hirsch.
- 5) Ein junger Mensch von 21 Jahren, der Schreiben kann und in der Schneiderprofession, sowohl Manns als Frauensarbeit, erfahren ist, wünscht als Bedienter in der Stadt oder auf dem Lande, oder bey einem Herrn auf Reisen anzukommen.
- 6) Ein im Schreiben erfahrener Mensch, der schon mehr als Schreiber gedient, und sich wegen seines Wohlverhaltens zu legitimiren im Stande ist, wünscht wieder als Schreiber oder zu sonstigen Geschäften in oder außer Cassel in Condition zu kommen. Die Waisenhausbuchdruckerey giebt deshalb weitere Nachricht.

**Kapitalien, welche auszulehnen:**

- 1) Beym Gericht Merxhausen 50 Rthl. Papiengelder gegen sichere Verschreibung zu 5 pEt.
- 2) 6000 Rthl. auf sichere Hypothek, getheilt oder zusammen, Nähere Nachricht ist in Nr. 67, am Carlsplatz 2 Treppen hoch, zu haben.